

vitamin de, Nr. 98/Herbst 2023, S. 16 – 17
Text: *Erfolg im Studium – Technische Universitäten in Deutschland*

Thema: Ausbildung
Niveau GER B1/2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Aufgabe 1

Sehen Sie sich das Bild an. Was ist das für ein Gebäude? Würden Sie es gern besuchen?



Aufgabe 2

Das Gebäude auf dem Bild ist die Technische Universität in Darmstadt. Viele junge Leute wollen in Deutschland studieren. Was glauben Sie, warum? Diskutieren Sie in der Lerngruppe.

Aufgabe 3

Hören Sie den ersten Teil des MP3 zum Artikel „Erfolg im Studium – Technische Universitäten in Deutschland“ von Seite 16/17 in vitamin de, Nr. 98. Welche Gründe für ein Studium in Deutschland werden von den vier Studierenden genannt?

Zum Hören oder Downloaden eines MP3 gehen Sie auf:

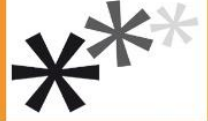
► www.vitaminde.de ► Arbeitsblätter und Audios ► Ausgabe Nr.

→ zum Hören des gewünschten MP3 klicken Sie auf „Play“ in dem blauen Audioplayer

→ zum Downloaden des MP3 klicken Sie auf den orangenen Button „MP3

downloaden“; dort mit der rechten Maustaste in den Audioplayer klicken → dann auf

„Audio speichern unter“ klicken und das Audio speichern



vitamin de, Nr. 98/Herbst 2023, S. 16 – 17
Text: Erfolg im Studium – Technische Universitäten in Deutschland

Thema: Ausbildung
Niveau GER B1/2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Aufgabe 4

Hören Sie sich den ersten Teil des MP3 noch einmal an. Kreuzen Sie dann „richtig“ (r) oder „falsch“ (f) an.

richtig falsch

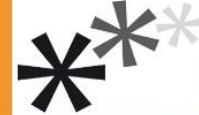
1. Tanja Reiff wollte schon seit Langem in Deutschland studieren.
2. Tanja Reiff studiert jetzt auf Master.
3. Julia Veloso de Oliveira hatte ein Stipendium vom DAAD.
4. Julia Veloso de Oliveira studiert jetzt in München.
5. Alexandra Menshikova studiert Ingenieurwissenschaften.
6. Omar Eduardo Amaya hat in Deutschland sein Abitur gemacht.
7. Omar Eduardo Amaya hat kein Studienkolleg besucht.

Aufgabe 5

Hören Sie den zweiten Teil des MP3 (Interview mit Professor Heribert Warzecha) und beantworten Sie danach schriftlich folgende Fragen.

1. Welche Vorteile eines Studiums an einer deutschen TU nennt Professor Heribert Warzecha?

2. Was erwartet Professor Heribert Warzecha von jungen Menschen, die studieren möchten?



vitamin de, Nr. 98/Herbst 2023, S. 16 – 17
Text: *Erfolg im Studium – Technische Universitäten in Deutschland*

Thema: Ausbildung
Niveau GER B1/2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

3. Welche Jobchancen haben junge Menschen nach einem Studium an einer Technischen Universität?

Aufgabe 6

Lesen Sie das Interview „Forschung und Lehre verbinden – Die Technischen Universitäten“ auf Seite 17 in vitamin de, Nr. 98. Kreuzen Sie im Folgenden jeweils „richtig“ (r) oder „falsch“ (f) an.

richtig falsch

1. An einer TU können Studierende selbst Forschungen durchführen.
2. Professor Heribert Warzecha erwartet von Studierenden lückenlose Mathematikkenntnisse, bevor sie an eine deutsche TU kommen.
3. Nach dem Studium müssen Absolventen einer TU nicht lange nach einer Arbeit suchen.
4. Deutsche TUs verfügen über keine technischen Großgeräte oder Lernlabore.

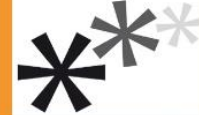
Aufgabe 7

Lesen Sie den Infokasten „Wege zum Studium in Deutschland“ auf Seite 17 in vitamin de, Nr. 98 und notieren Sie dann die drei möglichen Wege.

Weg 1: _____

Weg 2: _____

Weg 3: _____



vitamin de, Nr. 98/Herbst 2023, S. 16 – 17
 Text: *Erfolg im Studium – Technische Universitäten in Deutschland*

Thema: Ausbildung
 Niveau GER B1/2
 Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Aufgabe 8

Bilden Sie Komposita (zusammengesetzte Nomen)! Verbinden Sie dazu die Nomen 1 – 7 mit den jeweils passenden Nomen A – G.

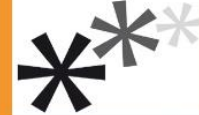
- | | |
|---------------------|------------------|
| 1. Teilchen- | A Wissenschaften |
| 2. Hochleistungs- | B Gang |
| 3. Klima- | C Arbeit |
| 4. Studien- | D Beschleuniger |
| 5. Lebenshaltungs- | E Rechner |
| 6. Umweltingenieur- | F Wandel |
| 7. Forschungs- | G Kosten |

Aufgabe 9

Was gehört zusammen? Ordnen Sie die Verben A – G den jeweils passenden Wortgruppen

1 – 7 zu.

- | | |
|------------------------------|---------------|
| 1. einen Studiengang | A verfügen |
| 2. das Abitur | B haben |
| 3. über moderne Geräte | C bewerben |
| 4. einen guten Ruf | D promovieren |
| 5. an der TU München | E bekommen |
| 6. sich an einer Universität | F belegen |
| 7. Einblick in etwas | G ablegen |



vitamin de, Nr. 98/Herbst 2023, S. 16 – 17
Text: *Erfolg im Studium – Technische Universitäten in Deutschland*

Thema: Ausbildung
Niveau GER B1/2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Aufgabe 10

Schreiben Sie das jeweils passende Verb (A – G) aus Aufgabe 9 in der richtigen Form in die Satzlücken.

1. Zurzeit _____ Alexandra einen Studiengang an der TU München.
2. Omar hat das Abitur in Caracas _____.
3. Mit einem Deutschen Internationalen Abitur kann man sich an einer deutschen Universität _____, ohne ein Studienkolleg zu besuchen.
4. Deutsche TUs _____ einen sehr guten Ruf, auch weil sie über moderne Geräte _____.
5. Schon während des Studiums kann man Einblick in die zukünftige Arbeitswelt _____.
6. Später kann man auch an einer anderen Universität _____.

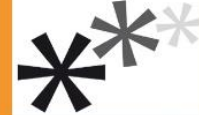
Aufgabe 11

Besprechen Sie in der Lerngruppe die folgenden Fragen.

1. Gibt es in Ihrem Land einen Fachkräftemangel? Wenn ja, in welchen Bereichen?
2. Vernetzen sich Studierende in Ihrem Land während des Studiums?
3. Kann man sich in Ihrem Land auch beim Studium verzetteln?
4. Wie hoch sind die Lebenshaltungskosten in Ihrem Land?
5. Wann bekommt man in Ihrem Land einen unbefristeten Arbeitsvertrag?
6. Kann man sich in Ihrem Land schon als Student an Forschungsarbeiten beteiligen?
7. Welche Studiengänge sind in Ihrem Land besonders populär?

Aufgabe 12

Würden Sie in Deutschland studieren? Wenn ja, warum, welches Studienfach und an welcher Universität? Begründen Sie die Wahl der Universität. Berichten Sie in der Lerngruppe.



vitamin de, Nr. 98/Herbst 2023, S. 16 – 17
Text: *Erfolg im Studium – Technische Universitäten in Deutschland*

Thema: Ausbildung
Niveau GER B1/2
Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen

Methodische Hinweise und Lösungen

Lernziele

- Die Lernenden können einem Hörtext zum Studium in Deutschland Informationen selektiv entnehmen.
- Die Lernenden können begründen, warum sie in Deutschland (nicht) studieren möchten.
- Die Lernenden können über die Wege zum Studium in ihrem Heimatland schriftlich berichten.

Lösungen

Hinweis zur Aufgabe 1: Teilen Sie das Arbeitsblatt nicht aus. Zeigen Sie das Bild am IWB bzw. am Touchscreen.

Aufgabe 3

TUs arbeiten mit vielen Unternehmen zusammen. So kann man schon beim Studium Einblick in die spätere Arbeitswelt bekommen. Karlsruhe ist eine perfekte Studentenstadt: der Campus liegt zentral und die Lebenskosten sind hier nicht zu hoch. Man hat größere Karrierechancen, denn deutsche TUs haben einen guten Ruf und Kontakte zur Wirtschaft. In großen deutschen Unternehmen (z. B. BMW) sind Absolventen von TUs sehr gesucht.

Aufgabe 4

1. r, 2. f, 3. r, 4. f, 5. f, 6. f, 7. r

Aufgabe 6

1. r, 2. f, 3. r, 4. f

Aufgabe 7

Weg 1: das Deutsche Internationale Abitur

Weg 2: ein begonnenes Studium im Heimatland

Weg 3: das „Studien- und Berufsticket“ der ZfA

Aufgabe 8

1. D, 2. E, 3. F/A, 4. B/G, 5. G, 6. A, 7. C

Aufgabe 9

1. F, 2. B/G, 3. A, 4. B, 5. D, 6. C, 7. B/E

Aufgabe 10

1. belegt, 2. abgelegt, 3. bewerben, 4. haben, verfügen, 5. bekommen, 6. promovieren